

Fuchshard, Ambrosius, J.U.D.¹

Herkunft: * Ulm um 1460, + nach 1507

Werdegang: Bürger zu Memmingen, 1490 päpstlicher wie kaiserlicher Notar^{2,3}, zw. 1490 u. 1500 Promotion zum J.U.D.⁴, 1492 kaiserlicher Diener⁵ und, 1495 RKG-Prokurator⁶, 1499-05 Kanzler des Herzogs Erich von Braunschweig-Calenberg^{7,8,9,10,11}

¹ BIBLIOTHEK DES LITERARISCHEN VEREINS X S. 437-443: einen undatierten Brief an König Maximilian [nach 1500] unterzeichnet er als: *Ewer koniglichen Maiestat vnterdeniger Ambrosius Fuchshart artium et LL doctor cantzler*.

² S. 193/196: Absolution von dem Bann, worinn sich die Appenzeller und St. Galler wegen dem Klosterbruch befanden (13. Mai 1490) . . . *Et ego Ambrosius Fuchshard de Ulma oppidi Memmingen civis, artium magister, Sacris Apostolica et Imperiali auctoritatibus Notarius Publicus . . .*

³ FEYERABEND, Ottobeuren S. 742: J. 1492 Die Urkunde, welche der päbstliche und kaiserliche Notar Ambros Fuchshard von Ulm andertigte

⁴ Selbstbenennung 1490 als *artium magister* und nach 1500 als *artium et LL doctor*.

⁵ LICHNOWSKY, Geschichte des Hauses Habsburg 8. Teil S. DCCIII: 1492. 1. Mai o O. König Mximilian nimmt Jobst Schuppenler Bürger zu Vlm zu seinem Diener auf . . . 1492. 1. Mai Dessgl. Den Ambros Fuchshard Bürger zu Memmingen.

⁶ WORMBSER, Compendium S. 906: *Procuratores alii . . . Ambrosius Fuchshard D. iisdem* [31. Okt. 1495]; GÜNTHER, Thesaurus, Anhang [o. S.]: *Nomina Procuratorum . . . D. Ambros. Fuchsart anno 1495 ult, Octobris*; DENAISUS, Ius camerale S. 745: *Iudicii camerae imperialis personae . . . Procuratores alii . . . Ambrosius Fuchshard D. iisd.* [31. Okt. 1495].

⁷ SCHLOTHEUBER, Johannes Stauffmel S. 199: Nach der unschönen Trennung von seinem gelehrten Rat Stauffmel verzichtete Heinrich d.Ä. für längere Zeit auf gelehrte Räte. Sein jüngerer Bruder, Herzog Erich I. von Braunschweig-Calenberg, jedoch nahm noch 1499, im Jahr der Verurteilung Stauffmels, den Legisten Ambrosius Fuchshart als Kanzler in seine Dienste und verabschiedete sich damit als erster Welfenherzog von den Geistlichen als Vorsteher der Kanzlei.

⁸ NLA Hannover, Cal. Br. 16 Nr. 2: Herzog Erich I.: Bericht des Kanzlers Ambrosius Fuchshardt an den Herzog Erich I. aus Wien und dem kaiserlichen Lager über den Krieg gegen die Ungarn und die Friedensverhandlungen 1499.

⁹ ÖStA Wien, HHStA RK Maximiliana 40-1-19 Brief von Ambrosius Fuchshart, Kanzler des Herzogs Erich von Braunschweig, an Maximilian wegen Betreibung gewisser Forderungen und Wünsche, 1500 (ca.)-1501 (ca.).

¹⁰ MANECKE, Kanzler der Herzöge von Braunschweig S. 6-7: . . . als den Doctor *Ambrosius Fuchshart*, der bei dem erzog Erich dem Ältern (1505) als Kanzler in Diensten gestanden haben soll.

¹¹ HEIL, Reichstag zu Konstanz 1507 Nr. 724 Verzeichnisse der Teilnehmer am Reichstag . . . Hg. Erich von Braunschweig-Calenberg; Anm. 5: Bereits am 27.7. übersandte Hg. Erich aus Thaur seinem Kanzler Dr. Ambrosius Fuchshard eine auf diesen als Gesandten zu Kg. Maximilian ausgestellte Kredenz und Instruktion.